

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm

Tarangambadi, 01.07.1768-31.12.1768

9. August 1768

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Gestern, am 7. Aug. vorgetrieben Schiff mit
7. Masten von Gies nach Nicobar, auf dreibrigem
vorgetrieben Schiff, so genannte Mähriß, die der
von der Gesellschaft, so viel möglich 3. Jahr all.
Gies auf gehalten, um eine neue Mission auf der
Inseln Salala zu machen, der Gies Comandant Schiff
und Wille, von allen der Unglücksfälle, so die von
vorigen Jahren Expeditionen getroffen.

Der 9. Aug. wird die Versorgung der Gies in
i. Marawer Land, seit einigen Jahren, gar nicht
möglich gemacht worden können: so nur bis Arستان,
so, was sich anders ein Ziel ist. Gies flucht auf
Goldader auf Tarschaur auf Comandant befanden
die Landfruchtigen zu wissen. Heils Befürworter
gemacht, Heils unwillig unterlassen. Gies, so
Fischer und andere weitere Brüder Gies Schwarz,
in Tirassiknapalli, seine Catecheten Xeranesen
wollten in vorigen Jahren eine Krise dafür ge-
hen, wieder zu werden, wenigstens bis zu
behalten. Das zu wissen und die Gies der
selbst und unterzogen aus zu sein, und wird
der nach Gott zu gehen zu arbeiten. Vier
die ist nicht möglich, und wird von der Perre
gibt. Mithi Chabri auf Tiruppanturati in
Tirassiknapalli, so viel Land, ordentlich glücklicher Brüder
seben und zu sein, und es ist der von der
in der Gies zu wissen. Gies auf sich, so
auf der die Gies zu wissen. Wieder
der Gies die Gies, der ist Comandant
Gies, kann auf ihre Krise Gies Gies an
und flucht die Gies von der Gies Krise.

Gies
von
Gies
Gies

[illegible]

